

Geschäftszeichen V/BIZ/413-Bo	Datum 07.11.2019	Vorlage-Nr. XVIII-0515/2019
---	----------------------------	---------------------------------------

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzung am	Zuständigkeit
Verwaltungsrat des Eigenbetriebes Bildungszentrum	öffentlich	26.11.2019	Vorberatung
Kreisausschuss	nicht öffentlich	16.12.2019	Vorberatung
Kreistag	öffentlich	13.01.2020	Entscheidung

<p>Betreff Haushalt 2020 des Eigenbetriebes Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel</p>
<p>Beschlussvorschlag:</p> <p>Der zur Vorlage XVIII-0515/2019 als Anlage beigefügte Haushaltsplan des Eigenbetriebes Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel für das Haushaltsjahr 2020 wird beschlossen.</p>

Aufwand/Auszahlung i. €	Produktkonto	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnishaushalt <input checked="" type="checkbox"/> Finanzhaushalt	Haushaltsjahr/e 2020
Mittel stehen	<input type="checkbox"/> zur Verfügung	<input type="checkbox"/> nicht zur Verfügung	<input type="checkbox"/> nur bereit i. H. v. Euro
Deckungsvorschlag	<input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlungen bei	<input type="checkbox"/> Minderaufwendungen/-auszahlungen bei	

Diese Maßnahme hat Auswirkungen auf die Erreichung folgender Oberziele:			
Präambel	Konsolidierung der Kreis- und Gemeindefinanzen	<input type="checkbox"/> unterstützt	<input checked="" type="checkbox"/> behindert
	Bürgerfreundlichkeit der Kreisverwaltung	<input checked="" type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 1	Gesellschaftlicher Zusammenhalt	<input checked="" type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 2	Bildung und Kultur	<input checked="" type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 3	Arbeit und Wirtschaft	<input checked="" type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 4	Umwelt- und Klimaschutz	<input type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert
Oberziel 5	Mobilität und Infrastruktur	<input type="checkbox"/> unterstützt	<input type="checkbox"/> behindert

5

Begründung:

Nach § 130 NKomVG und § 178 Abs. 1 Nr. 2 NKomVG in Verbindung mit § 28 EigBetrVO ist entsprechend § 113 NKomVG für das Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel für das Haushaltsjahr 2020 ein Haushaltsplan aufzustellen.

1.	Ergebnishaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
1.1	der ordentlichen Erträge auf	6.457.400,00 €
1.2	der ordentlichen Aufwendungen auf	6.457.400,00 €
1.3	der außerordentlichen Erträge	0,00 €
1.4	der außerordentlichen Aufwendungen	0,00 €
2.	Finanzhaushalt mit dem jeweiligen Gesamtbetrag	
2.1	der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.387.100,00 €
2.2	der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.327.800,00 €
2.3	der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	132.500,00 €
2.4	der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	132.500,00 €
2.5	der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	0,00 €
2.6	der Auszahlung für Finanzierungstätigkeit	48.200,00 €
Nachrichtlich: Gesamtbetrag		
-	der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	6.519.600,00 €
-	der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	6.508.500,00 €

10 Der Fehlbedarf des Ergebnishaushaltes 2020 beträgt 3.270.100 € (2019: 3.266.300). Das Bildungszentrum erhält zum Ausgleich des Fehlbedarfes einen Zuschuss vom Landkreis in gleicher Höhe.

Es folgt eine kurze Aufstellung von wesentlichen Haushaltsansätzen und Veränderungen:

15 **Gebäude und Gemeinkosten:**

Die Aufwendungen für die Interne Leistungsverrechnung gegenüber dem Landkreis Wolfenbüttel steigen auf insgesamt 753.900 €.

20 Zum 01.01.2020 müssen die Reinigungsleistungen europaweit neu ausgeschrieben werden. Aufgrund von Tarifänderungen der Branche und der spezifischen Gegebenheiten vor Ort werden sich die Reinigungskosten voraussichtlich um 18.800 € auf 100.000 € erhöhen. Das Ausschreibungsverfahren war bei der Erstellung des Haushaltes noch nicht abgeschlossen.

Projekte und Maßnahmen:

25 Mit der Beschlussvorlage_XVIII-0359/2018 wurde in der Abteilung Integration und Gesellschaft eine halbe Projektstelle „Beauftragte/r für interkulturelle Kompetenz“ eingerichtet. Die Personal- und Sachkosten belaufen sich auf ca. 40.000 €.

Die Bildungskoordination für Neuzugewanderte wird bis zum 30.06.2021 fortgeführt. Die Aufwendungen belaufen sich auf ca. 67.000 €. Die tatsächlichen Personalkosten (ca. 65.000 €) werden durch das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt gefördert.

30 Das Bundesprogramm „Demokratie Leben!“ wird bis Ende 2024 weitergeführt. Die Personalkosten und Eigenmittel belaufen sich auf rund 55.000 €. Die zur Weiterleitung zur Verfügung gestellten Fördermittel in Höhe von 125.000 € müssen im Haushalt als Zuschuss eingeplant werden. Die Fördermittel werden durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend erstattet.

35 Die Koordinierungsstelle Migration und Teilhabe wurde 2018 als Daueraufgabe im Bildungszentrum übernommen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 75.000 €. Durch das Niedersächsische Landesamt für Soziales, Jugend und Familie erfolgt eine Förderung in Höhe von 29.000 €.

40 Das Bildungszentrum koordiniert die Durchführung der Sprachkurse, die durch Bundes- und Landesmittel finanziert werden. Für diesen Bereich wurden befristete Verträge mit Dozentinnen und Dozenten abgeschlossen. Derzeit sind noch 16 Dozentinnen und Dozenten (14 Vollzeitstellen) und 2 Koordinierungsstellen (1 Vollzeitstelle) sozialversicherungsrechtlich beschäftigt. Die Personalkosten belaufen sich auf ca. 1.100.000 €. Zusätzlich fallen noch Sachkosten für Fahrtkostenerstattungen, Lehrmittel, Kinderbetreuung, Mieten, usw. in Höhe von ca. 250.000 € an. Die Finanzierung der Sprachkurse erfolgt durch Mittelabrufe vom Land bzw. der Kostenerstattung beim Bund. Die Einnahmen belaufen sich auf ca. 1.215.000 €.

Im Bereich der Arbeitsmarkprojekte sind Einnahmen in Höhe von 240.000 € eingeplant.

50 Das Projekt „Digitalisierung der Kommunalen Bildungslandschaft im Landkreis Wolfenbüttel“ des Medienzentrums soll über den 30.06.2020 hinaus fortgeführt werden. Die Personalkosten belaufen sich insgesamt auf ca. 40.000 €.

Das „pädagogische Netz“ des Bildungszentrums wird seit Mitte 2019 durch die Schul-IT des Referates Schule und Sport betreut. Für die Betreuung fallen anteilige Personalkosten in Höhe von ca. 28.000 € an.

55 2020 soll eine Konferenz für das Ehrenamt ausgerichtet werden. Die Kosten belaufen sich auf ca. 15.000 €.

Die Kosten für die Herausgabe des Heimatbuches belaufen sich auf rund 16.000 €.

Im Rahmen der Kulturförderung werden Zuschüsse in Höhe von rund 130.000 € eingeplant.

Durch die Übertragung von Mittel aus dem Vorjahr müssen für das Kreismagazin lediglich 40.000 € eingeplant werden.

60 Für das Rockbüro der Musikschule fallen Sachkosten in Höhe von rund 18.000 € an, die Personalkosten belaufen sich auf 35.000 €.

Kosten- und Leistungsrechnung:

65 Ziel der Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) ist es zukünftig die Grundlagen zur Haushaltsplanung bereitzustellen, kostendeckende Entgelte zu kalkulieren und auch mögliche betriebliche Schwachstellen aufzuzeigen. Sie soll Informationen und Vergleichswerte bereitstellen, die zur Verwaltungs- und Betriebssteuerung notwendig sind.

70 Anhand der vorliegenden Daten für das Haushaltsjahr 2018 wurde eine Kosten- und Leistungsrechnung aufgebaut bzw. weiterentwickelt. Die ersten Zahlen wurden ausgewertet und bereits für die Haushaltsplanung 2020 berücksichtigt. Ab 2020 werden flächendeckend für alle Produktbereiche Kostenstellen eingeführt.

75 Aussagekräftige Vergleichswerte können nunmehr im Laufe der Jahre gesammelt werden, um so einen Verlauf bzw. eine Entwicklung aufzuzeigen. Es ist wichtig zu wissen, dass die Kosten- und Leistungsrechnung nicht rückwirkend (Jahre vor 2018) implementiert werden kann. Um zukünftig einen sauberen Vergleich zu erreichen, sollten erst die Vergleichswerte ab dem Haushaltsjahr 2020 berücksichtigt werden, da erst ab diesem Haushaltsjahr eine flächendeckende Kosten- und Leistungsrechnung für alle Produkte vorhanden ist.

Im Rahmen der Weiterentwicklung der KLR war ein erster und wichtiger Schritt, die Erstellung von Umlageschlüsseln für die Verteilung der Gemeinkosten.

80 In der KLR werden die entstehenden Kosten direkt dem Bereich zugeordnet, wo sie
entstehen. Die Bereiche werden als Kostenstellen bezeichnet. Allerdings können nicht alle
Kosten direkt einer Kostenstelle zugeordnet werden. Dies ist vor allem im Bereich der
Verwaltungs- und Gebäudekosten (Gemeinkosten) der Fall. Diese Kosten werden auf
85 gesonderten Kostenstellen gesammelt und müssen nach Abschluss des Haushaltsjahres
verursachungsgerecht mit einem geeigneten Umlageschlüssel verteilt werden. In der VHS
betragen die Gemeinkosten für 2018 insgesamt rund 1.300.000 €.

Die Gemeinkosten beinhalten folgende Kosten:

Verwaltungspersonal: 240.000 €

Sachkosten: 280.000 €

90 Gebäudekosten: 430.000 €

Verwaltungskosten: 350.000 € (Interne Leistungsverrechnung an Landkreis)

Es ist unabdingbar, dass diese Kosten verursachungsgerecht auf alle Kostenstellen verteilt
werden, da ansonsten falsche Rückschlüsse für Projekte, Maßnahmen und Kurse gezogen
werden können. In Zusammenarbeit mit Allevo, dem Controlling des Landkreises, der
95 Finanzabteilung und dem Bildungszentrum wurden geeignete Umlageschlüssel erarbeitet.

Nach der sachgerechten Aufteilung der Gemeinkosten und der Auswertung der KLR 2018
können für die Volkshochschule folgende Ergebnisse festgehalten werden (die Werte werden
zum Zwecke der Lesbarkeit gerundet):

Gesamterlöse: 3.200.000 € (ohne Zuschuss vom Landkreis)

100 Gesamtkosten: 4.300.000 €

Deckungsgrad: ~ 74,4 %

Gemeinkosten: 1.300.000 €

Kosten ohne Gemeinkosten: 3.000.000 €

Deckungsgrad: ~ 106,6 % (ohne Gemeinkosten)

105 Durch die KLR ist es zukünftig möglich, Aussagen über die Kostendeckungsgrade einzelner
Kostenstellen (Fachbereiche, Projekte, Maßnahmen) zu treffen. Durch die Analyse und
Auswertung der Daten können die Bereiche näher betrachtet und mögliche Einsparpotenziale
erkannt werden. Es gilt zu beachten, dass zurzeit nur die Werte für das Jahr 2018 vorliegen
und noch kein Vergleich zu anderen Jahren möglich ist.

110

Zuschussbedarf:

Der Zuschussbedarf 2020 beträgt 3.270.100 € und verteilt sich wie folgt auf die einzelnen
Abteilungen des Bildungszentrums:

Abteilung	Ansätze 2020			Zuschuss- quote (%)	Anteil am Zuschuss (%)
	Gesamtaufwand	Zuschuss	Erträge		
Volkshochschule	4.428.200 €	1.660.800 €	2.767.400 €	37,51	50,79
Musikschule	989.100 €	611.100 €	378.000 €	61,78	18,69
Kultur und Medien	1.040.100 €	998.200 €	41.900 €	95,97	30,53
Gesamt	6.457.400 €	3.270.100 €	3.187.300 €	50,64	100,00

115 Aufgrund der derzeitigen Produktzuordnung können die Abteilungen Verwaltung und
Gesellschaft und Integration nicht gesondert ausgewiesen werden und sind in der Abteilung
Volkshochschule enthalten.

Das Bildungszentrum kann sich mit rund 50 % aus eigenen Mitteln finanzieren.

120 Den größten Kostenpunkt stellen die Personalkosten mit rund 4.170.000 € (2019: 4.338.900 €) dar. Auch bei gleichbleibendem Personalstand werden sich diese Kosten im Laufe der Zeit durch Tarifsteigerung und Stufenaufstiege weiter erhöhen.

125 Ein weiterer großer Kostenpunkt sind die sogenannten Verwaltungskosten an den Landkreis. Es handelt sich dabei um den Anteil des Bildungszentrums an der internen Leistungsverrechnung des Landkreises. Hierunter fallen zum Beispiel die Kosten der Zentralen Dienste, des Referat Steuerung, Kreisentwicklung und Kommunikation, der Personalvertretung, der Gebäudewirtschaft oder auch der Schul-IT.

Der Ansatz für 2020 beträgt rund 750.000 € und verteilt sich wie folgt:

Abteilung	Gesamtaufwand 2020	Verwaltungskosten 2020	Anteil am Gesamtaufwand (%)
Volkshochschule	4.428.200 €	455.200 €	10,28
Musikschule	989.100 €	188.400 €	19,05
Kultur und Medien	1.040.100 €	110.300 €	10,60
Summen	6.457.400 €	753.900 €	11,67

Ich bitte, den Haushalt des Bildungszentrums für das Jahr 2020 zu beschließen.

130

Christiana Steinbrügge

135

Anlagen:

140

Haushaltsplan des Eigenbetriebes Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel für das Haushaltsjahr 2020

145